



A-dec Handbuch zur Wasserleitungs- wartung



A-dec Handbuch zur Wasserleitungswartung

Der Ansatz „Warten | Überwachen | Schocken“ ist eine wirksame und praktische Methode für die Pflege kontinuierlich genutzter geschlossener Wasserleitungen.

WARTEN mit A-dec® ICX®

Die ICX-Wasserbehandlungstabletten von A-dec für die tägliche Wartung von Wasserleitungen wurden so entwickelt, dass die Wasserleitungen der Dentaleinheit gepflegt werden und Ansammlungen unangenehmer Geruchs- und Geschmacksbakterien verhindert werden.* ICX ist für die Verwendung mit Trinkwasser vorgesehen und die Wirkung im System hält mindestens zwei Wochen an.

Zur Optimierung der Wasserqualität der Dentaleinheit bei jedem Nachfüllen einer geschlossenen Wasserflasche eine frische ICX-Tablette verwenden und die folgenden Schritte befolgen:

1. Das Restwasser aus der Flasche entleeren.
2. Tablette in eine leere Wasserflasche (0,7-Liter-Tablette in eine 0,7-Liter-Wasserflasche, 2-Liter-Tablette in eine 2-Liter-Wasserflasche) der Dentaleinheit geben. Die Tablette darf dabei die Haut nicht berühren.
3. Flasche mit Wasser befüllen und dann in die Dentaleinheit einsetzen.
4. Vor Verwendung des Systems zwei Minuten warten, bis sich die Tablette ganz aufgelöst hat.

Es muss sichergestellt werden, dass ICX in Verbindung mit der regelmäßigen Wasserüberprüfung und mit Schockbehandlungen der Dentaleinheiten verwendet wird.

* Sie sorgen somit für einen ordnungsgemäßen Zustand der Leitungen der Dentaleinheit (≤ 10 KbE/ml).



ÜBERWACHEN der Wasserqualität

Es ist wichtig, das Wasser in Dentalgeräten regelmäßig zu überprüfen. Die Häufigkeit hängt von den Testergebnissen und den Wasserqualitätszielwerten ab. Anfangs einmal pro Monat testen. Wenn die monatlichen Ergebnisse die Wasserqualitätszielwerte der Praxis in allen Behandlungsräumen in drei aufeinanderfolgenden Monaten erfüllen, die Testhäufigkeit auf alle drei Monate verlängern.

Die Wasserqualität sollte mithilfe eines Tests überwacht werden, der eine quantitative Messung heterotropher Bakterien ermöglicht. Ihren A-dec Händler für Informationen über praxisinterne Wasserüberwachungskits oder Wasserqualitätsprüfdienste anrufen.

Diese Verfahren befolgen:

1. Luft-/Wasserkanülen ersetzen und Handstücke, abnehmbare Motoren und Verbindungsstücke sowie Ultraschallinstrumente entfernen. Wasserleitungsausgänge (Kanülen, Handstückschlauchanschlüsse usw.) mit einem Desinfektionstuch abwischen, um externe Verunreinigungen zu vermeiden.
2. Soweit keine anderen Anweisungen vorliegen, kann eine Sammelprobe für eine individuelle Dentaleinheit entnommen werden, indem ungefähr dieselbe Menge Wasser aus jedem Schlauch zugefügt wird (z. B. wenn zwei Handstückschläuche und zwei Luft-/Wasserspritzen vorhanden sind, etwa ein Viertel der Wasserprobe aus jedem Ausgang entnehmen).
3. Die Anweisungen im Wasserüberwachungskit zum Umgang, zur Lagerung und zum Verarbeiten der Probe befolgen.

Die bei diesem Überwachungsverfahren erhaltenen Ergebnisse geben Aufschluss über die Wasserqualität der Dentaleinheit in jedem Behandlungsraum und darüber, welche Maßnahme als nächste zu ergreifen ist – Wartung mit ICX weiterführen oder eine Schockbehandlung durchführen.

Die Richtlinien oder Anforderungen für die Wasserqualität von Dentaleinheiten sind von Region zu Region unterschiedlich und werden in Regel in koloniebildenden Einheiten pro Milliliter (KbE/ml) angegeben. Die Richtlinie der US-amerikanischen Centers for Disease Control and Prevention (CDC, US-Zentren für Krankheitskontrolle und Prävention) liegt bei ≤ 500 KbE/ml.

SCHOCKEN der Wasserleitungen

Bei der Schockbehandlung werden organische Ablagerungen und bakterielle Verunreinigungen aus den Wasserleitungen von Dentaleinheiten entfernt. Sie sollten die Wasserleitungen immer einer Schockbehandlung unterziehen, bevor Sie das System zum ersten Mal benutzen. Die Schockbehandlung nach dem ersten Gebrauch und dem Beginn der Überwachung der Wasserqualität immer dann durchführen, wenn die Testergebnisse das von Ihnen festgelegte Wasserqualitäts-Handlungsniveau überschreiten. Sie können einen Schockbehandlungswert entsprechend den Wasserqualitätsrichtlinien Ihrer Region wählen oder, falls keine Richtlinien verfügbar sind, 500 KbE/ml entsprechend den CDC-Richtlinien verwenden.

Für die Schockbehandlung empfiehlt A-dec ICX Renew™ (bzw. ICX Restore™, wenn Sie in Kanada wohnen).*

Die Leitungen nach Abschluss der Schockbehandlung unbedingt mit Wasser durchspülen und die tägliche Wasserleitungspflege mit ICX fortsetzen. Bei Behandlungen der Wasserleitungen immer die Gebrauchsanweisung des Herstellers befolgen, welche dem Behandlungsprodukt beiliegt.

* ICX Renew und ICX Restore sind nicht in allen Märkten erhältlich. Weitere Informationen können von autorisierten A-dec Vertragshändlern eingeholt werden.

